

YAFOWIL, eine flexible Alternative zu z3c.form

YAFOWIL ist eine Framework-agnostische Bibliothek, um komplexe HTML-Formulare anzuzeigen und die zurückgelieferten Daten aufzubereiten und zu validieren. Es gibt mittlerweile eine umfangreiche Integration in Plone.



Wann

10.03.2020 von 09:00 bis 09:25 (Europe/Berlin / UTC100)



Termin zum Kalender hinzufügen

[iCal](#)

Vortrag (45 min)

Raum: Fehlender Wert: Raum I89

Zielgruppe:

Wer klassische HTML Formulare braucht, will das eher nicht von Hand programmieren. Plone bietet mit z3c.form von Haus aus einen überkomplexen aber nur bedingt flexiblen Baukasten. Bei komplexeren Anwendungsfällen stößt man oft an die Grenzen des Machbaren und verliert sich in Hacks und überschriebenen Komponenten.

YAFOWIL bietet hier eine Alternative. In YAFOWIL ist das Formular ein Datenbaum, der zur Laufzeit verändert und angepasst werden kann. Aus diesem Modell wird das Formular und schließlich der Ergebnisdatenbaum generiert.

Generatoren und Extraktoren sind Ketten einfacher Funktionen. YAFOWIL bietet für viele Standardfälle vorkonfigurierte Blueprints (Widgets) solcher Verkettungen.

In dem Vortrag gehe ich zuerst auf die Grundlagen von YAFOWIL ein. Dann führe ich die Plone-Integration vor. Zum Schluss zeige ich einen Ausblick auf `yafowil.plone.autoform`, welches derzeit noch im Alpha-Status ist.

Mit `yafowil.plone.autoform` kann das Hinzufügen- und Bearbeiten-Formular eines Inhaltstyps in Plone mittels YAFOWIL generiert werden – ohne jegliches z3c.form.



Jens Klein

[Klein & Partner KG](#)

Der Geschäftsführer der [Klein & Partner KG](#) ist seit 1992 unternehmerisch in der IT tätig. Die Klein & Partner KG hat er 2004 als sein drittes Unternehmen gegründet. Das Python-basierte [freie CMS-Projekt Plone](#) und seine Community begleitet Jens nun schon seit 2003. Er ist dort Kernentwickler und Mitglied des [Board of Directors](#) und des [Security-Teams](#).

Twitter: [@yenzenz](#)

Github: [jensens](#)

Email: jk@kleinundpartner.at

Inhaltspezifische Aktionen



[PDF](#)

[Zurück: Python-Bibliotheken zur Datenvisualisierung Weiter: Die Magie hinter Dexerity](#)